

Presseinformation

Statements Akteure Buga-Abschlusspressekonferenz am 10. Oktober 2007

Dieter Althaus, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen:

„Die Bundesgartenschau 2007 in Gera und Ronneburg war ein voller Erfolg für Ostthüringen und den gesamten Freistaat. Sie bleibt ein einmaliges Beispiel für den Aufbau Ost und die deutsche Einheit. Dabei steht Gera mit dem Hofwiesenpark für gelungenen Städtebau und die Neue Landschaft Ronneburg für eines der größten Renaturierungsprojekte weltweit. Die blühenden Landschaften reihen sich nahtlos in die großen Fortschritte ein, die überall in Thüringen seit der Vereinigung Deutschlands erreicht wurden.“

Dr. Ernst-Hermann Kubitz, Geschäftsführer Buga 2007 GmbH:

„Die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 ist ein Symbol für den Zukunftswillen der Region und eines ganzen Landes. Das haben die drei höchsten deutschen Repräsentanten – Bundespräsident Horst Köhler im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung, Bundeskanzlerin Angela Merkel anlässlich ihres Besuches und der Präsident des Deutschen Bundestages Norbert Lammers in seiner Rede zum Tag der Deutschen Einheit – ausdrücklich gewürdigt. Nie zuvor waren die Städte Gera und Ronneburg so im Fokus der Aufmerksamkeit der gesamten Bundesrepublik. Das Selbstbewusstsein der Region ist durch die Schaffung dieser beiden attraktiven Landschaften mit jedem Tag der Buga gewachsen. Die Leistungsfähigkeit ist unübersehbar und wird sich auch wirtschaftlich positiv auf die Entscheidungen zukünftiger Investoren auswirken.“

Martina Schweinsburg, Greizer Landrätin und Buga-Aufsichtsratsvorsitzende:

„Ein dickes Kompliment geht an alle Buga-Mitarbeiter. Sie haben mit ihrer herzlichen und freundlichen Art maßgeblich dazu beigetragen, dass die erste Bundesgartenschau Thüringens ein so großer Erfolg geworden ist. Die Gäste haben sich bei uns wohl gefühlt. Mit 28.000 verkauften Dauerkarten wurden die Erwartungen der Veranstalter um über 10.000 Stück übertroffen. Durch diese Bundesgartenschau hat eine nahezu unbekannt Region enorm an Popularität gewonnen. Diese Bekanntheit muss auch zukünftig öffentlichkeitswirksam genutzt werden.“

Dr. Norbert Vornehm, Oberbürgermeister Gera:

„Gera hat die Prüfung als Tourismusstadt bestanden. Die Geraer Wirtschaft hat Blut geleckt am Tourismus. Wir haben zurzeit eine Stimmung, die klar für ‚Weitermachen‘ steht. Während früher mancher meinte: ‚Ach hierher kommt sowieso niemand. Gera ist doch ohne Pfiff‘, der überlegt sich jetzt, womit er die Touristen doch für Gera und sein Geschäft begeistern kann. Jetzt haben wir den Zeitpunkt, wo der Tourismusfaden zu einem dicken Seil gesponnen werden kann – und die Stadtverwaltung Gera wird kräftig mit dran ziehen. Die Buga ist das Werk Tausender Menschen. Alle, die daran beteiligt waren, können stolz auf diese Buga zurück blicken. Ich danke allen, die die Buga angeschoben, organisiert, umgesetzt, begleitet, kritisiert und verteidigt haben.“

Manfred Böhme, Bürgermeister Ronneburg:

„Das größte Fest in der Geschichte unserer Kleinstadt geht dem Ende zu. Mehr als 170 Tage stand die Bundesgartenschau und damit auch Ronneburg im Blickpunkt einer nationalen und internationalen Öffentlichkeit. Alle Besucher, ob mit unserer Vergangenheit vertraut oder erst heute damit konfrontiert, konnten sich davon überzeugen, dass die Sanierung eines ehemaligen Uranerzbergbaugebietes mit einer Bundesgartenschau erfolgreich gekrönt wurde. Ronneburg hat das Image der tristen, grauen Wismutstadt abgelegt. Wir blicken hoffnungsvoll in unsere Zukunft und bleiben die Stadt der Buga 2007.“

Heinz Herker, Präsident Zentralverband Gartenbau e. V.:

„Bald ist die Buga zu Ende. Doch die neu geschaffenen Garten- und Parklandschaften bleiben – als Erholungsgebiet für Generationen. Von Anfang an erlebte die Buga einen großen Zuspruch aus der Bevölkerung, was die Besucher-Umfrage bestätigte. Auch unsere Verbände haben die Buga genutzt und gerne unterstützt, indem sie beispielsweise viele Gremiensitzungen hier abgehalten haben. Publikumsmagnete waren etwa die Hallenschauen und der Bereich Friedhof und Grabmale. Dass hier neben Schönem auch höchste Qualität und fachliche Leistung geboten wurden, beweisen die vielen Medaillen für unsere Gartenbaubetriebe. Ein starker Auftritt der Branche war diese Buga. Das wurde uns auf unserem Gartenbautag von der Politik – allen voran Bundeskanzlerin Merkel – bestätigt.“

Kontakt:

Michael Langenstein

Pressesprecher Buga 2007 GmbH

Mobil: 0175 5849751

Festnetz: 0365 / 55 200945

Fax: 0365/51 61 89 20

presse@buga2007.de

www.buga2007.de